

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 80 (1962)
Heft: 21

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schulpavillon in Brienz. Beschränkter Projektwettbewerb, vier Teilnehmer, mit je 1000 Fr. fest entschädigt. Fachleute im Preisgericht: H. Daxelhofer, P. Indermühle, F. Meister. Ergebnis:

1. Preis (1000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Emil Niggli, Heini Niggli, Interlaken
2. Preis (800 Fr.) Fritz Ramseyer, Meiringen
3. Preis (600 Fr.) Hans Huggler, Brienz, Mitarbeiter Hans Ulrich Huggler, stud. arch. ETH, Brienz

Doppelkindergarten am Teichweg in Sissach. Projektwettbewerb unter vier eingeladenen Architekten. Fachleute im Preisgericht: Ernst Cueni, Liestal; Susanne Müller, Liestal. Ergebnis:

1. Preis (2000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) J. Strub, Läufelfingen
2. Preis (1400 Fr.) Löw & Manz, Basel/Birsfelden
3. Preis (800 Fr.) Attinger & Berger, Ittingen

Die Projekte werden voraussichtlich vom 1. bis 11. Juni 1962 in der Aula der Realschule Sissach ausgestellt; näheres folgt.

Mitteilungen aus dem S.I.A.

Sektion Bern

Am Samstag, 26. Mai, 8.00 h Abfahrt Car Bern-Transit nach dem Birrfeld. Besichtigung der BBC-Bauten (Vorfabrikation, Montage) und Siedlung. 12.15 h Mittagessen im Bären in Birr. Rückfahrt 14.15 h, Ankunft Bern 16 h. Führung: Architekten Suter & Suter, Prof. Ch. Geisendorf, R. Winkler.

Mitteilungen aus der G.E.P.

Ungeduldig

werden viele Mitglieder, weil die Anmeldeformulare für die Generalversammlung in Basel, 21. bis 24. Juni 1962, noch nicht in ihre Hände gelangt sind. Wir verstehen dies durchaus und bitten um Entschuldigung dafür. Zugleich können wir die Versicherung abgeben, dass die dicke Sendung von Drucksachen, die leider unvermeidlicherweise zu einer Generalversammlung gehören, noch diesen Monat auf die Post gegeben wird. Da als Termin für die Anmeldung der Dienstag nach Pfingsten, 12. Juni, gesetzt ist, bleibt unsren Mitgliedern noch Zeit genug, das Programm zu studieren und sich anzumelden. Mögen sie es zahlreich und in froher Erwartung tun!

A. Aegerter W. Jegher

Ankündigungen

Schweizerische Vereinigung für Atomenergie

Die ordentliche Generalversammlung findet am Mittwoch, 6. Juni 1962, 10.00 h im Hotel Schweizerhof, Bern, statt. Anschliessend an den geschäftlichen Teil folgt eine kurze Orientierung von Prof. Dr. B. Bauer, Zürich, Präsident der Technischen Kommission der Nationalen Gesellschaft zur Förderung der industriellen Atomtechnik, über «Der heutige Stand des Versuchskraftwerk Lucens und Ausblick auf die weitere Tätigkeit der NGA». Das Tagesreferat hält Dr. P. Vidal, Lyon, Präsident und Direktor des Centre lyonnais d'applications atomiques, über «Les efforts de l'industrie privée pour la recherche et le développement de l'application industrielle des radioisotopes en France».

Spannbetonkongress in Rom und Neapel, 1962

Das Programm dieses von der FIP vom 27. Mai bis 2. Juni veranstalteten Kongresses (siehe SBZ 1961, S. 876) bietet zum Thema I, Dauerfestigkeit, 27 Vorträge (darunter einer von A. Rösl und R. Kowalczyk, Schweiz, und einer von der S.I.A.-Gruppe Spannbeton, Schweiz), zum Thema II, Bauausführung, 20 Vorträge, zum Thema III, Wirtschaftlichkeit, 11 Vorträge und zum Thema IV, Vorfabrikation und Standardisierung, 20 Vorträge (darunter einer von E. Basler, Schweiz, und einer von B. Pasche, Schweiz). Die vollständige Liste der 78 Vorträge kann auf unserer Redaktion eingesehen werden.

Geschwindigkeitsbeschränkungen ausserorts

Zu diesem Thema veranstaltet der Automobil-Club der Schweiz eine öffentliche Vortragstagung am Dienstag, 29. Mai 1962 im Konferenzsaal des Verkehrshauses der

Schweiz in Luzern, Lidostrasse 5. Am Vormittag, beginnend um 9.45 h, werden sprechen: Pierre Allanet, Chefredaktor der «Action Automobile et Touristique», Paris, Prof. Dr.-Ing. F. Bitzi, Technische Hochschule München, J. Bernath, Kantonsingenieur, Schaffhausen. Am Nachmittag, beginnend um 14.15 h, folgen: P. Lefèvre, Chefingenieur und Direktor des Strassenbauamtes, Brüssel, Dr. H. Herzog, Basel, Mitglied des Direktionskomitees des ACS. Anschliessend: Allgemeine Aussprache.

Teilnehmergebühr Fr. 15.— pro Person. Einzahlung der Teilnehmergebühr auf Postcheckkonto III 9800 (Zentralverwaltung ACS, Bern) mit Einzahlungsschein gleichzeitig mit Anmeldung erbeten. In dieser Gebühr ist die Abgabe der Druckschrift über die Vortragstagung mit dem Wortlaut der Referate inbegrieffen. Karten: Werden nach Eingang und in der Reihenfolge von Anmeldung und Einzahlung zugesellt. Auskunft: Automobil-Club der Schweiz, Zentralverwaltung, Laupenstrasse 2, Bern, Telephon (031) 2 08 44.

XVIII. Int. Eisenbahnkongress, München 1962

Dieser Kongress wird vom 17. bis 27. Juni durchgeführt; das Kongressgebäude ist ein Teil des Deutschen Museums. Es nehmen Vertreter von 65 Eisenbahnverwaltungen teil; traditionellerweise wird der Kongress mit grossem Gepränge abgehalten und von vielen Besichtigungen und geselligen Veranstaltungen begleitet. Behandelt werden alle Gebiete des Eisenbahnwesens. Auskunft gibt der Ständige Ausschuss der Internat. Eisenbahnkongressvereinigung, 19, rue Beau Site, Brüssel (Belgien).

Internationale Arbeitsgemeinschaft für Geomechanik

Die in Gründung begriffene Internationale Gesellschaft für Felsmechanik, bisher Arbeitsgemeinschaft für Geomechanik, wird am 4. und 5. Oktober 1962 im Kongresshaus Salzburg ihr XIII. Kolloquium abhalten, mit dem Hauptthema «Ueberblick über den gegenwärtigen Stand der felsmechanischen Forschung». Als Halbtags-Themen sind vorgesehen: Technische Beschreibung der Festgesteine, Böschungsproblem, Talsperrengründungen, Tunnel- und Stollenbau. Im August folgt ein genaues Programm. Anfragen, welche die Tagung betreffen, werden erbeten an die Internationale Gesellschaft für Felsmechanik i. Gr., Salzburg, Franz-Josef-Strasse 3.

Elfter internationaler Kältekongress 1963

In der Zeit vom 27. August bis 4. September 1963 findet nach einer Mitteilung des Deutschen Kältetechnischen Vereins e. V., Karlsruhe (Techn. Hochschule) in München der XI. Internationale Kältekongress statt. Folgende Themen werden behandelt werden: 1. Wissenschaftliche Probleme der Physik und Thermodynamik tiefer Temperaturen, Technik der sehr tiefen Temperaturen und der seltenen Gase. 2. Wärmeübertragung. Thermische Stoffeigenschaften, Messinstrumente, Isoliermaterial. 3. Konstruktion, Bau und Betrieb von Kältemaschinen und Klimateanlagen. 4. Anwendung der Kälte-technik in Lebensmitteltechnik und der Verarbeitung landwirtschaftlicher Produkte. 5. Kühlhäuser und Eisfabriken. 6. Anwendung der Kältetechnik soweit sie nicht unter 4 und 5 behandelt werden (Medizin, chemische Industrie usw.). 7. Kühltransporte zu Lande und in der Luft. 8. Kühltransporte zu Wasser. 9. Ausbildungsfragen auf dem Gebiet der Kältetechnik. Interessenten, die am Kongress teilzunehmen wünschen und wissenschaftliche Vorträge zu den obengenannten Themen anmelden wollen, werden gebeten, sich zur Anforderung des ausführlichen Programms und der Anmeldeformulare zu wenden an: Refricongress, München 25, Pfeiferstr. 2.

Vortragskalender

Samstag, 26. Mai. ETH, Zürich, 11.10 h im Auditorium III des Hauptgebäudes. Einführungsvorlesung von Professor Dr. Pierre Dubas: «Surfaces portantes en construction métallique».

Dienstag, 29. Mai. STV Zürich, 20 h im Kongresshaus, Eingang U. M. Borel, dipl. Ing., Zürich: «Die neuen Vierstrom-TEE-Züge der SBB und ihre elektrische Ausrüstung».

Freitag, 1. Juni. Seminar für Gemeindeingenieure, ETH, 17 h im Hörsaal NO 3g, Sonneggstr. 5. Jean-Pierre Vouga, architecte de l'Etat, Lausanne: «Aménagement régional dans le canton de Vaud».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastr. 5, Telephon (051) 23 45 07 / 08.